

Klimarat-Wahl 2024

Wahl des Vorschlags für die zivilgesellschaftlichen Vertreter*innen im
Klimarat der Landeshauptstadt München

-

Wahlprozess und Wahlergebnisse

Wahlprozess & Wahlverfahren

Wahlaufruf und –prozess:

Siehe: <https://muenchner.cloud/index.php/s/CbBWkpD9pjyZTw9>

Wahlverfahren nach dem Prinzip der systemischen Konsensierens

Siehe: <https://muenchner.cloud/index.php/s/j7CLGYncxoz4tgB>

Wahlorganisation und Durchführung durch Wahlkomitee:

Anna Volk & Helen Koch (Fridays for Future)

Helmut Paschla (NSEM)

Nikolaus Teixeira (Klimanetzwerk_Muc)

Maren Schüpphaus (MIN)

Mit organisatorischer Unterstützung durch Helena Geißler (Netzwerk Klimaherbst e.V. und MIN) und Hannah Henker (MIN)

Wahlberechtigung und Wahlteilnahme

Wahlberechtigung:

Wahlberechtigt sind gemeinwohlorientierte, zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen in München (keine Einzelpersonen, keine Unternehmen, keine Parteien), die sich für Klimaschutz, Klimakrisenanpassung, Klimagerechtigkeit und Nachhaltigkeit (sozial-ökologische Transformation) einsetzen.

Wahlteilnahme:

- 64 registrierte wahlberechtigte Organisationen und Initiativen
- 58, die davon an der Online-Wahl teilgenommen haben

Registrierte Organisationen und Initiativen:

- AbbrechenAbbrechen
- ADFC München e.V.
- Architects for Future München
- ausspekuliert
- Bund Münchner Bürgerinitiativen e.V. (BMBI eV)
- BUND Naturschutz in Bayern e.V.; Kreisgruppe München
- Bürgerinitiative Landschaftspark-West
- Bürgerinitiative Mehr Platz zum Leben
- BürgerStiftung München
- Commit e.V.
- Denkmalnetz Bayern, AG München
- Deutscher Werkbund Bayern e.V.
- Die Umwelt-Akademie e.V.
- Extinction Rebellion München
- Fachverband Fußverkehr FUSS e.V. Ortsgruppe München
- FöBE - Förderstelle Bürgerschaftliches Engagement
- Fossil Free München
- Fridays for Future München
- Gemeinwohl-Ökonomie Bayern e.V. Regionalgruppe München
- Green City e.V.
- Isarlust e.V.
- Jane Goodall Institut Deutschland e.V.
- JUNO - eine Stimme für geflüchtete Frauen
- Kartoffelkombinat - der Verein e.V.
- Klimacamp München
- Klimanetzwerk MUC
- klimawende.planen e.V.
- Kreisjugendring München-Stadt
- Lastenradl München e. V.
- LBV-Umweltstation München
- Leocor gGmbH
- Letzte Generation
- MAGs - München Aktiv für Gesundheit e.V.
- MORGEN e.V.
- Muellwende e.V. und Bürgeraktion DAS BESSERE MÜLLKONZEPT Bayern e.V.
- MünchenZero
- Münchner Ernährungsrat
- Münchner Initiative Nachhaltigkeit
- Münchner Umwelt-Zentrum e.V. im ÖBZ
- NaturFreunde Deutschlands, Bezirk München e.V.
- Naturindianer-kids
- Netzwerk Gemeinsinn e.V.
- Netzwerk Klimaherbst
- Netzwerk Saubere Energien München
- Nord Süd Forum München e.V. - für eine solidarische Welt
- Ökoprojekt MobilSpiel e.V.
- OmasforFuture Regionalgruppe München
- Parents4Future
- PlusX Blackdefinitionmatters
- Protect the Planet
- Psy4f
- RCE BenE München e.V.
- rehab republic e. V.
- Saubere Energie München eV
- Scientists for Future Regionalgruppe München
- siaf e.V.
- Solar2030 e.V.
- SOS-Kinderdorf München
- Trudering im Wandel
- URBANES WOHNEN e.V.
- Verbraucherzentrale Bayern e.V.
- Verkehrsclub Deutschland (VCD) Kreisverband München e. V.
- Women Engage for a Common Future Deutschland e.V.
- Zamanand

Wahlergebnis

Hohe Akzeptanz der Zivilgesellschaft für alle 15 Kandidat*innen:

Akzeptanzwerte von über 50% bis 86%

6 Kandidat*innen mit den höchsten Akzeptanzwerten und somit unsere Vorschlagsliste für den Stadtrat sind:

- **Katharina Horn** (BUND Naturschutz München) mit **Vertretung durch Jürgen Stephan** (München Zero)
- **Caroline Fischer** (München Zero, auch foodsharing e.V. u.a.) mit **Vertretung durch Nora Holz** (Nord Süd Forum München e.V.)
- **Lena Willimek** (abbrechen abbrechen) mit **Vertretung durch Ramon Arndt** (Langjährig aktives Mitglied in verschiedenen Vereinen und ab 01.09. nicht mehr Mitarbeiter der Stadtverwaltung)

Anmerkung: Kai Zosseder, der in der letzten Amtsperiode für die Scientists for Future im Klimarat die Zivilgesellschaft vertreten hat, wurde ebenfalls wiedergewählt, soll aber auf einen der Wissenschaftsplätze berufen werden. Dafür rückt Ramon Arndt in die Vorschlagsliste auf. Knapp verpasste damit Hermann Hofstetter, der schon bisher Klimarat war (u.a. für Tagwerk aktiv) die erneute Nominierung. Er ist jetzt Teil des Nachrücker*innenpools mit allen anderen Kandidat*innen. Die anderen vier bisherigen zivilgesellschaftlichen Klimarät*innen – Sylvia Hladky (MIN), Anna Volk (FFF), Stephan Mohr (Students For Future, NSEM) und die im Juni in das Referat für Klima- und Umweltschutz gewechselte Daniela Schmidt (ehem. Vorständin im Münchner Ernährungsrat, MER) verlassen den Klimarat.